



## „ACL: WIRKSAM WERDEN. LERNEN DURCH GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG.“

### HANDOUT ZUM PROJEKT FÜR DIE FREIWILLIGENAGENTUR

#### INHALT UND ZIELE DER EINZELNEN PROJEKTE:

Der Aspekt „**Lernen durch gesellschaftliche Verantwortung**“ ist im Curriculum der Primarstufe der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig verankert. „Ziel ist es, die zukünftigen Lehrer/innen in ihrer individuellen und kollektiven Handlungsfähigkeit (Autonomie, Mündigkeit, Reflexions- und Kritikfähigkeit, Entscheidungskraft) zu stärken“ (Curriculum Primarstufe, 2015, S. 8<sup>1</sup>). Die einzelnen Projekte sollen demnach

- eine persönliche Herausforderung darstellen,
- ihre Selbstverantwortung stärken,
- eine Gemeinwohlorientierung verfolgen und
- einen Perspektivenwechsel durch Kennenlernen anderer Lebenswelten ermöglichen.

#### RAHMENBEDINGUNGEN SEITENS DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE SALZBURG

Das Projekt „ACL: *Wirksam werden. Lernen durch gesellschaftliche Verantwortung*“ ist mit insgesamt 4 ECTS in den Pädagogisch Praktischen Studien als „Active Citizenship Studies“ verankert.

Studierende besuchen vor dem Projekt einschlägige Lehrveranstaltungen, verfolgen und konzipieren einzeln oder in Teams eine Projektidee, die sich an oben genannten Zielen orientiert und erstellen einen Antrag für die Durchführung an das Zentrum für Pädagogisch Praktische Studien.

Während des Projekts erfolgt eine kontinuierliche Datensammlung über den Projektverlauf, die in einer Präsentation und Reflexion im Rahmen eines Begleitseminars transparent gemacht wird. Es handelt sich hier explizit um keine Forschungsaufträge, sondern um Aufzeichnungen, die für den Abschlussbericht erforderlich sind.

Studierende absolvieren demnach etwa 60-80 Stunden in ihrem Projektbereich.

#### WIE KÖNNEN MÖGLICHE TÄTIGKEITEN AUSSEHEN?

Administration, Koordination, Beratung, Betreuung, Unterstützung, Hilfestellung, Mitarbeit  
Begleitung, Konzeption ...

- im Zusammenhang mit pädagogischen Tätigkeiten (z.B. Spracherwerb in der Flüchtlingshilfe),
- in Zusammenarbeit mit Erzieherinnen/Erzieher (z.B. vorschulische Einrichtungen, Wohnstätten, ...)
- in Zusammenarbeit mit Betreuerinnen/Betreuern (z.B. Patientenbegleitung, Altenbetreuung, Hilfestellung bei lebenspraktischen Tätigkeiten, ...)
- von Begleitdiensten und Hilfen zum Erhalt und Ausbau sozialer Kontakte
- ...

#### WER KOMMT ZU IHNEN UND WAS BRINGEN SIE MIT?

Die Primarstufenstudierenden der PH Salzburg Stefan Zweig, die sich in der gemeinwohlorientierten Arbeit einbringen werden, verfügen über unterschiedlichste Kompetenzen, die einerseits aus dem Studium und andererseits aus biografischen Erfahrungen resultieren.

Eine Begleitung durch die Pädagogische Hochschule wird gewährleistet

<sup>1</sup> [http://www.phsalzburg.at/fileadmin/PH\\_Dateien/Curr\\_Primar/Curriculum\\_Primarstufe\\_PHS\\_30-10-2015.pdf](http://www.phsalzburg.at/fileadmin/PH_Dateien/Curr_Primar/Curriculum_Primarstufe_PHS_30-10-2015.pdf)